

Dienststelle
Kirchenkreis Reinickendorf
Alt-Wittenau 70
13437 Berlin
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Datum: 10.09.2026
Tel.:
Fax:
E-Mail: via Vergabeplattform

Empfänger
Alle Bieter

Vergabenummer FACE Campus-2026-19	Maßnahmenummer
Maßnahme FACE Campus, Neubau Kindertagesstätte & Familienzentrum Titiseestraße	
Leistung/CPV Lieferung & Montage Liefermöbel	

Vergabeart:

- ☒ Öffentliche Ausschreibung
- ☐ Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
- ☐ Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb
- ☐ Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb
- ☐ Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb

Ablauf der Angebotsfrist:

Datum: 02.10.2026

Uhrzeit: 12:00 Uhr

Bindefrist endet am: 02.11.2026

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Vergabeverfahren gemäß Unterschwellenvergabeordnung (UVgO)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie werden gebeten, für die oben angegebene Lieferung / Leistung ein Angebot in deutscher Sprache abzugeben.

Bitte verwenden Sie kein eigenes, sondern ausschließlich das in den Vergabeunterlagen bereitgestellte Angebotsschreiben (Formular Wirt-213). Änderungen oder Ergänzungen in den Vergabeunterlagen sind unzulässig und führen grundsätzlich zum Ausschluss eines Angebots.

Die Auftragsbekanntmachung wurde auf der Vergabeplattform Berlin unter <https://www.berlin.de/vergabeplattform> zu oben genannter Vergabenummer veröffentlicht.

Anlagen:

A) Folgende Unterlagen verbleiben beim Bieter und sind im Vergabeverfahren zu beachten:

- ☐ Wirt-226 Mindestanforderungen an Angebote bei Zulassung von Nebenangeboten
- ☒ Zuschlagsmatrix
- ☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

- ☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

B) Folgende Unterlagen verbleiben beim Bieter und werden Vertragsbestandteil:

- ☒ Wirt-214.1 Besondere Vertragsbedingungen zum Mindeststundenentgelt und zur Tariftreue
☐ ggf. mit Anlage(n) zu Nr.1.1.2 der BVB:
- ☒ Wirt-214.2 Besondere Vertragsbedingungen zur Tariftreue ab 1.000 EUR
☐ mit Anlage(n) zu Nr.1.1 der BVB:
- ☒ Wirt-215 Zusätzliche Vertragsbedingungen / Besondere Vertragsbedingungen
- ☐ Wirt-2140 BVB Einhaltung ILO-Kernarbeitsnormen
- ☐ Wirt-2142 BVB Schutzklausel bei Leistungen von Beratungs- und Schulungsunternehmen
- ☐ Wirt-2143 BVB Verhinderung von Benachteiligungen
- ☐ Wirt-2144 BVB über Kontrollen und Sanktionen
- ☐ Wirt-2145 BVB über Umweltschutzanforderungen ggf. mit Anlage(n) zu Nr. 1 und 2:
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ☒ Leistungsbeschreibung
- ☐ Datenblatt(blätter) zu
- ☐ Datenschutzerklärung/-hinweise
- ☒ Bauzeitenplan
- ☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

C) Folgende Unterlagen sind - soweit erforderlich - ausgefüllt dem Angebot beizufügen:

- ☒ Wirt-124 UVgO Erklärungen zu Ausschlussgründen und Angaben zum Unternehmen oder EEE
- ☒ Wirt-213 Angebotsschreiben ohne Lose
- ☒ 124 LD Eigenerklärung zur Eignung Liefer- / Dienstleistungen
- ☐ Wirt-213.2 Angebotsschreiben mit 30 Losen
- ☐ Wirt-213.3 Angebotsschreiben mit 60 Losen
- ☐ Wirt-2141 Besondere Vertragsbedingungen zur Frauenförderverordnung (FFV)
- ☒ Wirt-235 Unteraufträge, Eignungsleihe
- ☒ Wirt-238 Erklärung der Bieter-/Bewerbergemeinschaft
- ☒ bepreistes Leistungsverzeichnis (inkl. Hersteller- und Produktserienangabe / Gleichwertigkeitsnachweise)
- ☐
- ☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

D) Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen:

- ☒ Wirt-236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmer
- ☐ Anlage(n) zum Leistungsverzeichnis: Produktinformationen, Gleichwertigkeitsnachweise, etc.
- ☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen zu vergeben

- ☐ **im Namen** Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
☒ **im Namen und für Rechnung** Kirchenkreis Reinickendorf, Alt-Wittenau 70, 13437 Berlin

2 Kommunikation

- ☒ Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabepattform.
☐ Die Kommunikation erfolgt in Textform unter der Anschrift folgender Stelle:

Name	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Straße	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
PLZ, Ort	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Telefon	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Fax	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
E-Mail	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

3 Nachweise, Angaben und Unterlagen

3.1 Folgende Nachweise / Angaben / Unterlagen (einschließlich Modelle, Muster und Proben) sind mit dem Angebot einzureichen:

- ☐ Berufliche Qualifikation der Leistungserbringer/Führungskräfte (Zeugnisse, Diplome, Studiennachweise, Bescheinigung über die berufliche Befähigung)
☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ☐ Modelle, Muster und Proben sind auf dem Postweg einzureichen unter der Anschrift folgender Stelle:
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

3.2 Folgende Nachweise / Angaben / Unterlagen (einschließlich Modelle, Muster und Proben) sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- ☐ Berufliche Qualifikation der tatsächlichen Leistungserbringer/Führungskräfte (Zeugnisse, Diplome, Studiennachweise, Bescheinigung über die berufliche Befähigung)
☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
☐ Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ☐ Modelle, Muster und Proben sind auf dem Postweg einzureichen unter der Anschrift folgender Stelle:
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

3.3 Erklärungen und Nachweise zur Eignung sowie des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen

- ☒ Als vorläufigen Beleg der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen akzeptiert der öffentliche Auftraggeber die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung.

Der öffentliche Auftraggeber kann bei Übermittlung einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung den Bieter jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Unterlagen beizubringen, wenn dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist.

- ☒ Bieter müssen keine entsprechenden Unterlagen beibringen, sofern und soweit die zuschlagerteilende Stelle die Unterlagen über eine für den öffentlichen Auftraggeber kostenfreie Datenbank innerhalb der Europäischen Union, insbesondere im Rahmen eines Präqualifikationssystems, erhalten kann oder bereits im Besitz der Unterlagen ist. Ein solches Präqualifikationssystem ist das Amtliche Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für öffentliche

Aufträge des Landes Berlin (ULV). Hier ist im Angebot lediglich die ULV-Nummer anzugeben. Mit der Aufnahme im ULV gelten die auftragsunabhängigen Einzelnachweise über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit im Grundsatz als erbracht. Die Eintragung bei einer Auftragsberatungsstelle ersetzt nicht die Eintragung im ULV.

Soweit eintragungs-, anzeige- oder erlaubnispflichtige Tätigkeiten Gegenstand der Leistung sind, kann der Auftraggeber zu jedem Zeitpunkt des Verfahrens entsprechende Nachweise der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung verlangen.

Kann ein Bieter aus einem berechtigten Grund die geforderten Unterlagen nicht beibringen, so kann er die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung oder seine wirtschaftliche, finanzielle, technische oder berufliche Leistungsfähigkeit durch Vorlage anderer, vom Auftraggeber als geeignet angesehener Unterlagen belegen.

Der Auftraggeber kann verlangen, dass die vorzulegenden Unterlagen vom Bieter zu erläutern sind, insbesondere zur Eignung sowie über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und Angaben zum Unternehmen (siehe auch Formular Wirt-124 UVgO).

4 Zusatz für Bietergemeinschaften:

Bieter haben mit ihrem Angebot zu erklären, dass im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft gebildet wird (Wirt-238). Die Erklärung ist von allen Mitgliedern abzugeben. Dabei ist der für die Abgabe und den Empfang von Erklärungen im Vergabeverfahren sowie die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter zu bezeichnen.

5 Losweise Vergabe

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
 - ☐ nur für ein Los
 - ☐ für ein Los oder mehrere Lose
 - ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
 - ☐ nur für eine Losgruppe
 - ☐ für eine Losgruppe oder mehrere Losgruppen
 - ☐ für eine Kombination von Losen oder Losgruppen
(siehe Auftragsbekanntmachung bzw. Vergabeunterlagen)

Bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Höchstzahl der Lose: siehe Auftragsbekanntmachung.

(Zuschlagskriterien bei losweiser Vergabe siehe Punkt 9)

Loslimitierung

Bei einer in Teillose aufgeteilten Leistung kann der Auftraggeber die Zahl der Lose pro Bieter limitieren; die losweise Vergabe erfolgt gemäß nachfolgenden Bedingungen:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

6 Nebenangebote

- 6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen.

- 6.2** ☐ Nebenangebote sind zugelassen - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
- ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

7 Unterauftragsvergabe

- ☒ Sollen Teile des Auftrags im Wege der Unterauftragsvergabe an Dritte vergeben werden, sind diese Teile mit dem Angebot im Formular Wirt-235 (Unteraufträge/ Eignungsleihe) zu benennen.
- ☒ Soweit zumutbar, sind die Unterauftragnehmer bereits bei Angebotsabgabe zu benennen.

Weitergehende Hinweise zur Unterauftragsvergabe finden Sie hier:

<https://www.berlin.de/vergabeservice/vergabeleitfaden/hinweise-fuer-bieter/artikel.1259454.php>

8 Zusatz für ausländische Bieter

Das Angebot einschließlich der Anlagen sowie jeglicher Schriftverkehr mit dem Auftraggeber sind in deutscher Sprache abzufassen.

- ☐ zugelassen ist auch die folgende Sprache: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Für die Ausführung der Leistung muss der Betrieb des Bieters, soweit er auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland tätig wird, bei der deutschen für die Arbeiten zuständigen Berufsgenossenschaft angemeldet sein; sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Ist der Bieter aufgrund internationaler Vereinbarungen von dieser Verpflichtung befreit, so hat er dies durch eine Bescheinigung der deutschen Berufsgenossenschaft zu belegen.

Darüber hinaus müssen ausländische Bieter die unter Punkt 3 geforderten Erklärungen und Nachweise als gleichwertige Nachweise ihres Herkunftslandes mit dem Angebot vorlegen.

Erklärungen und Nachweise sind grundsätzlich in deutscher Übersetzung vorzulegen.

Bieter mit Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland geben ein Preisangebot ohne Umsatzsteuer ab. In diesem Fall übernimmt der Auftraggeber die Umsatzsteuerschuld des Auftragnehmers in seiner Umsatzsteuervoranmeldung bzw. Umsatzsteuererklärung (sogenannter „reverse charge“). Soweit in den Angebotsunterlagen die Angabe der Umsatzsteuer verlangt wird, ist der Betrag „0%“ einzufügen.

9 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote:

- ☐ Preis
- ☐ Kosten (die dem Auftraggeber im Zusammenhang mit der Leistungserfüllung entstehen, einschließlich Umsatzsteuererstattung durch den Auftraggeber)
- ☒ Weitere Zuschlagskriterien:

Siehe Zuschlagsmatrix

Klicken Sie hier, um Text einzugeben. Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

- ☐ Abweichende Zuschlagskriterien bei losweiser Vergabe für folgende Lose:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

10 Angebotsabgabe

Angebote können abgegeben werden:

- ☒ elektronisch über die Vergabepattform
- ☐ schriftlich.
- ☐ mit Telefax.

Bei schriftlicher Angebotsabgabe ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an die Anschrift folgender Stelle zu senden oder dort abzugeben:

Name Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Straße Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
PLZ, Ort Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Telefon Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Fax Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für

Maßnahmennummer: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Maßnahme: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Vergabenummer: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Leistung: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

Bei Abgabe mittels Telefax genügt die Unterschrift auf der Telefaxvorlage.

Werden die Modelle, Muster und Proben nach erfolgloser Beteiligung zurückerbeten, hat der Bieter dies bei Abgabe des Angebotes mitzuteilen.

11 Entscheidung über nicht berücksichtigte Angebote

Die Nichtberücksichtigung bei der Zuschlagserteilung wird dem Bieter unverzüglich mitgeteilt.

Der Auftraggeber unterrichtet unbeschadet der Regelungen des § 134 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) auf Verlangen des Bieters unverzüglich, spätestens innerhalb von 15 Tagen nach Eingang des Antrags die nicht berücksichtigten Bieter über die wesentlichen Gründe für die Ablehnung ihres Angebots, die Merkmale und Vorteile des erfolgreichen Angebots sowie den Namen des erfolgreichen Bieters, und die nicht berücksichtigten Bieter über die wesentlichen Gründe ihrer Nichtberücksichtigung

12 Vertragsverhandlungen bei Verhandlungsvergabe, Wettbewerblichen Dialogen und Innovationspartnerschaften

- ☐ Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag auf die Erstangebote zu erteilen.
- ☐ Es wird in mehreren Phasen über die Angebote verhandelt.
 - ☐ Zu den Einzelheiten wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
 - ☐ Verhandlungen werden in Phasen geführt:
 1. Phase:
 2. Phase:
 3. Phase:

13 Ökologische und soziale Anforderungen

- ☐ Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG); siehe Vergabeunterlagen.

14 Vergabebekanntmachung

Die Ergebnisse Beschränkter Ausschreibungen oder Verhandlungsvergaben (jeweils ohne Teilnahmewettbewerb) ab einem Auftragswert von 25.000 € ohne Umsatzsteuer werden für die Dauer von drei Monaten auf <http://www.vergabeplattform.berlin.de> veröffentlicht.

15

Die Maßnahme wird mit Fördermitteln der EU, des Bundes und des Landes Berlin finanziert, namentlich durch Zuwendungen aus "Europa im Quartier" (EQ) sowie aus Mitteln des Programms "Sozialer Zusammenhalt", dem Landesprogramm Kita-Ausbau Berlin sowie der Stiftung Deutsche Kassenlotterie Berlin (DKLB-Stiftung) kofinanziert. Aufgrund der volatilen Kostenentwicklung steht zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Ausschreibung nicht fest, ob die angebotenen Leistungen mit den gewährten Zuwendungen finanziert werden können. Die gegenständliche Ausschreibung steht somit unter einem Finanzierungsvorbehalt. Im Falle der fehlenden Mittelbereitstellung von Fördermitteln oder Überschreitung des Budgets ist der Auftraggeber berechtigt, die Ausschreibung aufzuheben. Bietern steht insoweit kein Anspruch auf Ersatz von Aufwendungen bzw. Schadensersatzanspruch zu.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.